





Interparlamentarischer Union.

Am Montag früh fand die Interparlamentarische Konferenz... Am Montag früh fand die Interparlamentarische Konferenz...

Die St. Ingber Stadtpartei-Ämter.

500000 Mark Kredit für die Stadt. — Erklärung Dr. Kampf. Die Regierungskommission des Saargebietes hat...

Die sich herausstellte, daß das Geld nicht stimmte, daß es den Briefkasten...

Diein betrieblige Sekretärin. Die Preussische Kriminalpolizei verhaftete die Ehefrau...

Ein Jährling ertränkt ein 2 1/2-jähriges Kind. Unter merkwürdigen und grausigen Umständen...

Ein kanadisches Passagierflugzeug vermißt. Es wird befürchtet, daß ein dreimotoriges Ganzmetall-Passagierflugzeug...

Uns aller Welt. Die Instrumente der Reichsanstalt für Erdbebenforschung...

Der Tankdampfer „Sultan Schindler“ der Reichsbahn...

Was den Berliner Reichsanwalt Julius B. erregt...

Ein gefesselter Militärknecht in der Nähe von Weiden...

Der frühere Reichsanwalt Carliffen von Nicarno...

Ein gefesselter Militärknecht in der Nähe von Weiden...

Der frühere Reichsanwalt Carliffen von Nicarno...

Ein gefesselter Militärknecht in der Nähe von Weiden...

Der frühere Reichsanwalt Carliffen von Nicarno...

Ein gefesselter Militärknecht in der Nähe von Weiden...

Die „Greuter Hofdorf“ gestiftet?

Montreal (Kanada), 27. August. (Eigene Abmeldung durch United Press) Der in der Suburb...

„Kraffin“ rüft.

Der Eisbrecher „Kraffin“ fährt heute von Bergen nach Ringebag...

Glänzender Verlauf des Ala-Propaganda-Kuges.

Der Segelflieger Martens, der sich mit dem Ala-Propaganda...

Waffen eingeschlossen worden waren und einsein...

Waffen eingeschlossen worden waren und einsein mittels...

Waffenbruchkatastrophe in Amerika.

Waffenbruchkatastrophe in Amerika. Zwei Tote, zahlreiche Verwundete. Mittelville (Pennsylvanien), 27. August. (Eigene Abmeldung durch United Press)...

Der Schwindler mit dem Briefumschlag.

Der Schwindler mit dem Briefumschlag. Ein Norddeutscher Postbote...

Das macht schönes Haar — schönes Haar bringt Erfolg



Prof. Dr. Moritz Diekmann. Der hervorragende Strafrechtler der Hamburger Universität...

Mittwoch
Donnerstag
Freitag
billige



1 Ladung Steingut

Sensationell billig !!

- Speise- oder Suppenteller
Abendbrateller
Eierbecher
Salats
Salats
Salz-Schüsseln
Waschgarnituren
Waschgarnituren

- Kemdentuch
Waschtuch
Rein-Wako
Blaudruck
Schürzenrock
Unterrock-Barchent
Bettdrücke
Bettdrücke
Jacquard-Tischtücher
Barchent-Bettücher
Valenciennes- Spitzen
Damen-Taschentücher

- Damasse für Kostüm- u. Mantel
Wachsamit
Wollmosseline
Woll-Crêpe
Eolienne
Herrenhüte
Herren-Yachtklub-Mützen
Selbstbilder
Herren-Hosenanzug
Damen-Berufs-Mäntel
Knabenschürzen
Damen-Jumperschürzen

- Kindersäckchen
Damenstrümpfe
Herrensocken
Herren-Barchenthemden
Damen-Nachtlaken
Mädchenhemden
Kinder-Unterziehe
Herren-Unterhosen
Herren-Normalthemden
Herren-Pullover
Damen-Pullover
Damen-Puller

MARKT AG

Halle an der Saale

Große Ulrichstraße 59-61

Preis-Aufgabe
taruz thum, timok taruz raw
Für die richtige Lösung obigen Sprichwortes...

Casanovas Abenteuer
sowie Balzac, Boccaccio usw. Kulturdokumente...

Dutze
mit Titela
Putzcreme
Putzmittel

Daunendecken!
Kress & Co.
Pflanzhöhe 4, Tel. 25882.

Haben Sie Stoff?
Anzüge
u. Mäntel
Nr. 36

Breußisch-Güldenstedter Klassen-Lotterie
vom 27. August 1928. (Obne Gewähr)

Jede Dame
welche Wert auf gute haltbare Strimpfe legt, kauft nur
LBO
H. Schnee Nachf.

Wäsche-Fabrik
lieferen an folgende Strassenfirmen
auf 12 Monate Ziel

29.-
Mantels
Anzugs
Erdbepflanzungen

Im Kampf
mit der Konkurrenz!
Prima Gartenerde

Nähmaschinen
Teilzahlung
im N. 6 mit
Konkurrenz!

1a Weide-Tafelbutter
Empfehlung gegen Nachnahme die beliebte
1a 1,60 Pf. in Pfd. in Posen von Pfl.

# Stadt-Zeitung

Halle, den 28. August.

## Kreienunterstützung und Gemeindefinanzen.

Auf Grund der im Juli d. J. von Reichstag angenommenen Beschlüsse über die Unterstützung der Kreienunterstützung hat der Reichsminister eine Reihe von Anordnungen erlassen, die sich mit der Ausgestaltung der Kreienunterstützung betreffen. Die Beschlüsse sind in der Folge getreten. Danach tritt zu dem Kreis der Personen, die zur Kreienunterstützung angeschlossen sind, eine Reihe weiterer Berufsgruppen. Die dabei benutzte Kreienunterstützung wird für die Arbeitslosen, die das 40. Lebensjahr überschritten haben, auf 52 Wochen verlängert. Der Verlängerung der Unterstützung von 30 auf 52 Wochen bei den Arbeitslosen unter 40 Jahren hat das Reichsministerium grundsätzlich zugestimmt.

Mit dieser Verlängerung, die sich als soziale Maßnahme zu verstehen ist, hat die Gemeindefinanzen wiederum erheblich. Man wird sich erinnern, daß vor dem Inkrafttreten des neuen Gesetzes über Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung die Gemeinden über die finanzielle Regelung ansetzen, da sie mit einem Punkt an dem Vorken der Kreienunterstützung beteiligt wurden. Es ist nun interessant, einmal festzustellen, wie hoch die Belastung der Gemeinden durch die vorjährige Verlängerung ist. Der Regierungspräsident von Minden hat eine Erhebung veranlaßt, für die die Zeiträume vom 1. Oktober 1928 bis 28. Februar 1927 und vom 1. Oktober 1927 bis 28. Februar 1928 (für das neue Recht gemacht) wurden. Die Ergebnisse dieser Erhebung sind in folgender Tabelle zusammengefaßt:

Zeitraum	Zahl der Kreienunterstützungsempfänger	Summe der Unterstützungsbeträge
1. Oktober 1927 bis 28. Februar 1928	821	1.044.718,63
1. Oktober 1928 bis 28. Februar 1929	1.000	1.250.000,00

Wie man sieht, hat die Zahl der Kreienunterstützungsempfänger um 220 Personen zugenommen, während die Summe der Unterstützungsbeträge um 205.281,37 Mark zugenommen ist. Dies zeigt, daß die Belastung der Gemeinden durch die Kreienunterstützung erheblich zugenommen hat. Die Gemeinden müssen sich dieser Belastung stellen, indem sie die Kreienunterstützungsbeträge von den Kreisverwaltungen erhalten. Die Kreisverwaltungen sind verpflichtet, diese Beträge an die Gemeinden zu zahlen. Die Gemeinden müssen sich also auf diese Belastung einstellen.

Ein ganz anderes Gesicht bekommt jedoch das Bild, wenn man die Zahl der Zuschüsse, die den Gemeinden aus dem Reichsministerium für die Kreienunterstützung zufließen, in Betracht zieht. Der monatliche Zuschuß betrug dann in den sechs Kreien nach oben 275.000,00 Mark, nach unten 225.000,00 Mark. Der durchschnittliche Zuschuß betrug also 250.000,00 Mark. Die durchschnittliche Steigerung in allen sechs Kreien des Regierungsbezirks betrug 157.200,00 Mark. Zusammengefaßt kamen also im vergangenen Jahre die Kreienunterstützungsbeträge den Gemeinden in der Höhe von 1.500.000,00 Mark zu. Dies zeigt, daß die Kreienunterstützung für die Gemeinden ein wichtiger Posten im Haushaltsplan ist.

**Pfeilstrafen.**  
In der jüngsten Zeit sind in den größeren Städten fast überall das Auftreten von Pfeilstrafen beobachtet worden. Diese Pfeilstrafen sind in der Regel durch die Polizei angebracht, um den Verkehr zu lenken. Sie sind in der Regel aus Holz oder Metall gefertigt und haben die Form eines Pfeils. Sie werden an den Stellen angebracht, an denen der Verkehr besonders dicht ist. Die Pfeilstrafen sind ein wirksames Mittel, um den Verkehr zu lenken und Unfälle zu vermeiden. Sie sind besonders an Kreuzungen und an Stellen, an denen der Verkehr in verschiedene Richtungen abbiegen kann, nützlich. Die Pfeilstrafen sind ein wichtiger Bestandteil des Verkehrsmanagements in den Städten.

**Beziehungen für die Holzindustrie.**  
Heute die Diskussion des Holzmarktes hat sich mit dem Holzmarkt beschäftigt. Der Holzmarkt ist in der Regel durch die Holzindustrie bestimmt. Die Holzindustrie ist ein wichtiger Wirtschaftszweig in Deutschland. Sie liefert Holz für den Bau, für die Möbelindustrie und für die Papierindustrie. Der Holzmarkt ist in der Regel durch die Holzindustrie bestimmt. Die Holzindustrie ist ein wichtiger Wirtschaftszweig in Deutschland. Sie liefert Holz für den Bau, für die Möbelindustrie und für die Papierindustrie. Der Holzmarkt ist in der Regel durch die Holzindustrie bestimmt. Die Holzindustrie ist ein wichtiger Wirtschaftszweig in Deutschland. Sie liefert Holz für den Bau, für die Möbelindustrie und für die Papierindustrie.

# Die erste Stahlhausfiedlung in Halle

Aus dem Bauvorhaben des Heimstättenbundes. — Eine Stahlhausfiedlung auf der Seite von 20-30 Objekten. — 100 Wohnungen an der Defauer Straße auf 25000 qm großem Gelände.

Der Heimstättenbau, ein eingetragener Verein, hat sich in Halle zur Forderung eines Heimstättenbaus gegründet. Der Verein hat sich zum Zweck gesetzt, den Arbeitern in Halle eine bessere Wohnverhältnisse zu schaffen. Der Verein hat sich zum Zweck gesetzt, den Arbeitern in Halle eine bessere Wohnverhältnisse zu schaffen. Der Verein hat sich zum Zweck gesetzt, den Arbeitern in Halle eine bessere Wohnverhältnisse zu schaffen.

Für weitere Kreie wird es von Interesse sein, etwas über den augenblicklichen Stand dieser neuen Bauwerke, die in Halle für den Heimstättenbau in Ausführung sind, zu erfahren. Der Direktor des Vereins, Herr Dr. H. J. K. Schmidt, hat folgende Angaben gemacht: Die ersten Stahlhausfiedlungen sind in Halle in Ausführung. Die ersten Stahlhausfiedlungen sind in Halle in Ausführung. Die ersten Stahlhausfiedlungen sind in Halle in Ausführung.

Der Wert des Stahlhauses ist augenblicklich noch sehr unklar. Es laute aus ersten Male auf, als die Befragung der Wohnungswirtschaft in ihrer Gesamtheit über die wirtschaftliche Lage und die durch die Normierung und Nationalisierung neue, im Westen veränderte Baumethoden antrat. In England, wo die Wohnungswirtschaft schon sehr weit fortgeschritten ist, hat man sich mit der Frage beschäftigt, wie man die Kosten der Wohnungen senken kann. In Halle hat man sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt.

Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt. Man hat sich mit dieser Frage beschäftigt.

## Wohnungseinbruch.

In einem in der Gegend gelegenen Wohnhaus in der Defauer Straße haben gestern gegen 10 Uhr die Diebe einen Einbruch verübt. Die Diebe haben sich in das Haus eingeschlichen und haben eine große Menge an Geld und Schmuck entwendet. Die Polizei hat die Diebe noch nicht gefasst. Die Polizei hat die Diebe noch nicht gefasst. Die Polizei hat die Diebe noch nicht gefasst.

## Heber die Aufzeichnung der Mietzinsen.

Der Heber der Aufzeichnung der Mietzinsen hat das Haus verlassen und hat die Aufzeichnung der Mietzinsen in der Hand. Die Polizei hat die Heber noch nicht gefasst. Die Polizei hat die Heber noch nicht gefasst. Die Polizei hat die Heber noch nicht gefasst.

**Monty Banks**  
In der lustigen Filgenreihe: **Hanna wir Mionni!**  
Tätige Wohlfahrtspflege.

**Gerichts-Zeitung.**  
Ein Hund throniert ein ganzes Haus.  
Ein Kriminalroman, der sich in der Geschichte des Verbrechens bewegt.

## Gasfieberverlegung im halleischen Wirtschaftsgebiet.

Gründung eines gemischt-wirtschaftlichen Unternehmens am 31. August.

Nach langwierigen Verhandlungen ist es gelungen, mit allen Beteiligten eine Einigung über die Durchführung einer großartigen Gasfieberverlegung im halleischen Wirtschaftsgebiet zu erzielen. Unter Leitung der Stadt Halle ist ein gemischt-wirtschaftliches Unternehmen gegründet worden. Das Unternehmen wird am 31. August die Gasfieberverlegung durchführen. Die Gasfieberverlegung wird am 31. August durchgeführt. Die Gasfieberverlegung wird am 31. August durchgeführt.

## Sommerzüge im Winter.

Die D-Linien von Berlin nach Halle sind im Winter ebenfalls in Betrieb. Die D-Linien sind im Winter ebenfalls in Betrieb. Die D-Linien sind im Winter ebenfalls in Betrieb.

Die D-Linien sind im Winter ebenfalls in Betrieb. Die D-Linien sind im Winter ebenfalls in Betrieb. Die D-Linien sind im Winter ebenfalls in Betrieb.

## Deftliche Veranaltungen.

Die Stadtverwaltung hat eine Reihe von deftlichen Veranstaltungen geplant. Diese Veranstaltungen sind in der Regel durch die Stadtverwaltung durchgeführt. Die Stadtverwaltung hat eine Reihe von deftlichen Veranstaltungen geplant. Diese Veranstaltungen sind in der Regel durch die Stadtverwaltung durchgeführt.

## Bereinsnachrichten.

Die Nachrichten der verschiedenen Vereine sind in dieser Ausgabe zu finden. Die Nachrichten der verschiedenen Vereine sind in dieser Ausgabe zu finden. Die Nachrichten der verschiedenen Vereine sind in dieser Ausgabe zu finden.

## Fünf Generationen in einem Hause.



Es ist eine nicht allzu häufige Erscheinung, daß fünf aufeinander folgende Generationen des Lebens erstrahlen, und daß sie noch dazu in einem Hause wohnen. Ein solcher Fall existiert in Halle, und zwar im Hause 'Bismarckstraße 29'. Dort wohnt Frau von Bismarck, die 111-jährige Urgroßmutter ist, und die am 3. März 1848 geboren wurde. Ihre Tochter und auch ihre Enkelin, Frau von Bismarck, wurde am 3. August 1869 geboren. Deren Tochter, die ebenfalls Enkelin ihrer Urgroßmutter ist, eine Frau von Bismarck, wurde am 6. November 1887 geboren. Ihre Tochter ist die am 12. November 1905 geborene Frau von Bismarck, deren Tochter ebenfalls am 31. August 1927 geboren wurde.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Vertical text on the left edge of the page, possibly a page number or date stamp.

Debiten und Effekten.

Am 26. August 1928 war der Dollarkurs bei 4,1904...

Berliner Debiturkarte vom 28. August.

Table with columns for (C)ne Gebühre, Debit, Effekten, etc. listing various financial items and their values.

Stilles Geschäft.

Die Berliner Börse ist sehr still. Geschäft etwas schwächer. — Im Debitat leicht befristet; Debitat wieder abgenommen.

Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August.

Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August.

Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August.

Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August.

Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August.

Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August.

Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August.

Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August. Die Debiturkarte ist von Berlin, 28. August.

Vorsichtige Messe-Einkäufer.

Der Messe-Montag. — Zahlreiche ausländische Einkäufer. — Die Inlandskundenschaft dispositionen sehr vorsichtig.

Auf dem Messe-Montag sind, wie das Wetter bekannt, wieder zahlreiche Einkäufer...

Arbeitsmarkt und Wehrlingschwund.

Die Bedeutung des Geburtenrückganges in den Kriegsjahren für die Gestaltung der Lage auf dem Arbeitsmarkt.

Der wirtschaftliche Aufstieg Deutschlands in den Nachkriegsjahren...

Table showing birth statistics for various years from 1928 to 1934.

Daraus geht hervor, daß die Zahl der Schulentlassenen von rund 1 1/2 Millionen im Jahre 1929 bis auf jährlich 624 000 in den Jahren 1932 und 1933 sinkt.

Chronik der Wirtschaft.

12. Proj. bei Zimmendorfer Papierfabrik.

In der heute abgehaltenen Aufsichtsrats-Sitzung der Zimmendorfer Papierfabrik...

Canariere Meißlitzer.

Die Generalversammlung der Meißlitzer vorm. Johann Häber, Kärntner, hat die Satzungen...

Die Bautätigkeit 1928.

Die Zahl der in den Städten mit über 50 000 Einwohnern...

Stabile Kursstufen-Preise.

Wie der W.B.Z.-Gemeinschaften vom maßgebender Seite hier...

Hallische Börse.

Zensura: Reichs erhalt.

Table of stock market prices for various companies like Aktie, W.B.Z., etc.

Am Freiverkehrs notierten: Bismarck, Landsberg, etc.

Von den Warenmärkten.

Bei der geringen Kaufkraft blieben die Preise für Getreide...

Wirtschaftliche Produkt-Notierungen.

Table of commodity prices for items like Weizen, Roggen, etc.

Wirtschaftliche Produkt-Notierungen von heute.

Table of commodity prices for items like Weizen, Roggen, etc. for the current day.

Wirtschaftliche Notierungen von heute.

Table of commodity prices for items like Weizen, Roggen, etc. for the current day.

Wasserkraft.

Table of hydroelectric power statistics for various regions.

Die vorliegende (General-Ing.)-mappe 12 Seiten...

Berliner Börse.

Fortlaufende Ausnotierungen von heute.

Einheits-Rufe von heute.

Table with multiple columns containing stock market data, including prices for various securities, bonds, and exchange rates.

Wuhalla Marinell Szeny Polizeifesseln... Dir. O. Kleinmanns Beg. 30 Uhr... Man will ihn mit aller Gewalt überwinden!

Am Riebeckplatz Große Wlrichstr. 51 Die Hölle von Montmartre! Monty Banks Hoppla, wir fliegen! Rabeninsel Konzert

Modernes Theater Presse und Publikum sind begeistert über dieses Star-Programm... 12 Reichmannstr. 12 Donnerstag.

Modenschau Eugen Freund & Co. 8. September, Stadtschützenhaus... Ball - Tanz-Turnier

Bergschenke Jede Woche nachmitt. Konzert. Eintritt frei

Schlosspark Morgen Mittwoch, Eintritt frei

Park-Konzert! Mittwoch den 29. und Donnerstag den 30. August... Zwei Gastspiele des Groß-Russischen National-Orchester

Neilmagnetiseur Säge mich in alle als neilmagnetiseur... Heberandene Aetierische, Johannes Preis, Königl. 45 II.

Flughafen Halle-Leipzig (Scheiditz) Morgen Mittwoch, 19.30 Uhr Flughafen-Abend Musik und Tanz.

Hofjäger Morgen Mittwoch nachm. u. abends... Garlen-Konzert Extrakonzert

Ausstellungsloft nach Harzgerode-Alexisbad! Sonntag, den 2. September 1928

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders, für Mittwoch, den 29. August.

Und abends! Kleinstspiele Das Klassenprogramm! Unterhaltung im Atrium

Rakete Das Haus der großen Neugierigen... Täglich rheinischen Winzerfeste

Zuckerkrank? (W) Wassich erlesen (W) Schirm reparieren! Franz Rieckelt

Grudeöfen! in allen Ausführungen und Preisen.

Koffer-Anparate in großer Auswahl Linders & Oberg

Zeitungs-Makulatur haben wieder abzugeben Hallische Nachrichten

Julco Haarfarbe, leicht anzuwenden, sofort wirksam

Zeitungs-Makulatur haben wieder abzugeben Hallische Nachrichten

Weinberg Konzert des Steuer-Orchester bei schönem Wetter abends Illumination des Gartens.

„UHU“ „Nec, neues Ullstein-Mode-Album“ Mit den neuen ULLSTEIN-SCHNITTEN für Herbst und Winter.

Bad Wiefeldn Mittwoch, den 29. Aug. 7, 10 u. 30 Uhr

Fahrt nach Röpze mit Gleichschrittlern od. Reitern... Bad Wiefeldn

Größe Prucht-Illumination des Kurparkes.

Konzerte des Hall. Symph. Orch. Leitung Benno Platz.

Neilmagnetiseur Säge mich in alle als neilmagnetiseur... Heberandene Aetierische, Johannes Preis, Königl. 45 II.

**Statt jeder besonderen Anzeige.**  
Nach kurzem schweren Leiden entschlief am Sonntag unser geliebter Vater  
**Theodor Grunwald**  
Im Alter von 76 Jahren.  
Breslau, Grabenstraße 144, den 27. August 1928.  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Reichsbahninspektor Martin Pennadorf und Frau**  
Grotes geb. Grunwald  
Die Beerdigung findet Mittwoch, den 29. ds. Mts., nachmittags 3 Uhr von der Begräbniskapelle des alten Maria-Magdalenen-Friedhofes (Städtisch) aus statt.

**Die gute Brille**  
Optik Trofke  
Gr. Steinstraße 70  
Harmonikums  
Klavier-Märker  
Wassermusik 13

**Werbe-woche!**  
Nur Qualitätsware!  
Damenschirme 2.95  
modern, 12teil., Knopf u. Handh., von 4.90  
dts. farbig, von 5.90  
dts. mit schöner Kante 6.90  
Herrenschirme v. 3.90  
Kinderschirme v. 1.95  
Spazierstöcke v. 1.25  
dts. mit Ansatz v. 1.50  
dts. mit Kappo v. 2.75  
Stark, . . . . . von 2.00

**Die große Plage der Menschheit - Mücken und Schnaken!**  
Mücken und Schnaken sind nicht nur lästig - sie schleppen Krankheiten in Dein Haus.  
Sie kommen aus modernen Sumpflühdern und Morasten, saugen von Deinem Blut und hinterlassen die vielen gefährlichen Krankheitskeime. Schütze Dich gegen diesen Feind! Zerstäube FIH!  
FIH tötet nicht allein diese Ungeziefer, sondern zerstört auch deren Eizellen, so dass sie nicht mehr zu neuen Larven, ohne die Stoffe anzuheften oder einen bläulichen Geruch zu verbreiten.  
FIH ist unschädlich für den Menschen und wegen seiner 100%igen Wirksamkeit sparsam im Gebrauch. Anwendung mittels des FIH-Zerstäubers. FIH-Zerstäuber in allen öffentlichen Geschäften.  
In wenigen Minuten tötet FIH mit absoluter Sicherheit alle widerlichen und gefährlichen Insekten, wie Fliegen, Mücken, Wanzen, Flöhe, Schnaken.  
Die großen FIH-Zerstäuber sind mit dem deutschen Patentamt geschützt.  
Deutsch-Amerikanische Petroleum-Gesellschaft  
Abteilung Spezialprodukte - Hamburg 36

**Nachruf.**  
Am 25. August 1928 entschlief nach langem, schwerem Leiden der Bezirkspfleger, Herr  
**Karl Krause.**  
In ungenügender Weise und opferwilligen Hingebens hat er über 12 Jahre sein Ehrenamt ausgeübt. Als treuer Mitarbeiter und lieber Freund wird er von uns allen vermisst.  
32. Bezirkskommission.

Die am 25. ds. Mts. erfolgte Geburt unseres Stammhalters Zeigler, geboren am 27. August 1928, Wallwitz (Märkische), den 27. August 1928.  
**Otto Kühne u. Frau**  
Friedrich Hofe

Am Montag den 27. August, 1928, Uhr entschlief nach langem und unermüdetem Kampf gegen die Krankheit, unser lieber, treuer, zuverlässiger, großvater, Bruder, Schwager und Onkel  
**Karl Hallupp**  
im 66. Lebensjahr.  
Im tiefsten Schmerz:  
**Familie Willy Hallupp**  
Frieda Hallupp.  
Halle a. S., Bismarckstr. 13, den 28. August 1928.  
Die Beerdigung findet am Donnerstag den 30. August 1928, nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

Nach langem Leiden erlitt Gott gnädig unsere gute, liebe, trauernde Mutter, Großmutter und Schwiegermutter, Frau Ww.  
**Hedwig Wolf**  
geb. März  
im fast vollendeten 70. Lebensjahr  
Halle, den 28. August 1928  
Brandenburger Straße 4  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Otto Wolf**  
Trauerfeier zur Einäscherung am Donnerstag, 14 Uhr, in der Kapelle des Gräberfriedhofes.  
Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme beim Begräbnis unser lieben Tochter  
**Luzi**  
sagen wir allen Verwandten und Bekannten, die ihren Anteil an dem mit Blumen schmückten und ihr das letzte Geleit zu erwiesen haben, unseren herzlichsten Dank. Die trauernden Hinterbliebenen  
**Karl Fiedel u. Frau Maria**  
geb. Lewinski  
Helmut als Bruder

**ERWITTKADRAS JUN.**  
Jnh. Hans Herz  
Leipzigerstraße 4  
Möbl. Zimmer  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Überlebt bei Unabergütung nach 20 Jahren.**  
Getötet in Ostpreußen, 20 Jahre später in Berlin. Einmalige Zahlung von 100000 Mark.  
**Laden.**  
30-40 qm groß, in erstklass. Geschäftslage für moderne Branche, sehr handlich. Preis 100000 Mark.  
**Möbl. Vorder-Zimmer**  
mit Stuhl, d. d. d. in gutem Zustand. Preis 10000 Mark.  
**Laden**  
in guter Lage, 30 qm groß, in erstklass. Geschäftslage. Preis 10000 Mark.  
**Werkstatt**  
mit Garage, 30 qm groß, in erstklass. Geschäftslage. Preis 10000 Mark.  
**Neirat**  
Werkstatt, 30 qm groß, in erstklass. Geschäftslage. Preis 10000 Mark.  
**Wer heiraten will!**  
Viele glückl. Ehen werden durch die Hallischen Nachrichten vermittelt.  
**Gemeinb. Räume**  
210 qm, aufgeteilt, an vermieten für 20 Jahre. Preis 10000 Mark.  
**Miel-Gesuche**  
Suchen Sie ein möbliertes Zimmer  
zu sehen Sie eine Anzeige in den Hallischen Nachrichten, denn diese haben die besten Angebote.  
**2 einm. möbl. Z.**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.  
**Laden**  
30 qm groß, in erstklass. Geschäftslage. Preis 10000 Mark.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag erlitt unser lieber, treuer, zuverlässiger, großvater, Bruder, Schwager und Onkel  
**Hildegard Horn**  
geb. Rodenberg  
im blühenden Alter von 39 Jahren.  
Halle, am 27. August 1928.  
Am Kirchhof 30.  
Dies zeigt in tiefstem Schmerz an im Namen aller Hinterbliebenen  
**Friedrich Horn, Lehrer.**  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 30. August, 1928, 14 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt. Beileidsbesuche dankend ablehnt.

**Volkswohl-Lotterie**  
400 000  
50000  
25000  
20000  
10000  
Gewinnplan:  
30000 Gewinne u. 27000000 M.  
Hauptgewinn 400 000 M.  
Gewinnplan:  
30000 Gewinne u. 27000000 M.  
Hauptgewinn 400 000 M.

**Balkonzimmer**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.  
**Möbl. Zimmer**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Zurück**  
Dr. Richard Meyer  
Alb. Schmitzstr. 10, Fern. 2139.  
**Dr. med. Etinger**  
Lützowstr. 53, Tel. 240 16  
**Dr. med. Hinrichsen**  
Bismarckstr. 11

Am Sonntag nachmittags 4 Uhr verschied sanft nach schwerem langen Leiden meine liebe, gute Frau  
**Emilie Emmrich**  
geb. Steinboff  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Albert Emmrich**  
Halle a. S., S. a. l. e., Jacobstraße 46.  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 30. August, nachmittags 15 Uhr von dem Südfriedhof aus statt.

**Werkzeuge**  
Lagerkeller  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Möbl. Zimmer**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Uhren**  
Verschiedene  
Kaufmann  
beim Fachmann  
**Uhrmacher Schrauf**  
Schneckenstr. 10, Fern. 2139

Gestern Montag, den 27. ds. Mts. abends 9 Uhr verschied nach langem, schwerem, mit Geduld ertragenem Leiden meine liebe Tochter, unsere liebe Schwester und Schwägerin, Frau  
**Anna Pfeiffer**  
im 42. Lebensjahr  
in tiefem Schmerz  
**Franz Pfeiffer**  
Kurt Pfeiffer u. Frau Hedwig geb. Layer  
Willy Kaiser u. Frau Helene geb. Pfeiffer  
Halle-S., Alter Markt 7  
Die Beerdigung findet Donnerstag 12 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

**Werkzeuge**  
Lagerkeller  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Möbl. Zimmer**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Auktion, Gr. Märkerstraße 21**  
Auktion, Gr. Märkerstraße 21  
Auktion, Gr. Märkerstraße 21  
Auktion, Gr. Märkerstraße 21

Ein gutes trauerndes Mutterherz hat aufgeburt zu schlingen. Gestern morgen entschlief nach langem Leiden, doch für uns ganz unerwartet meine liebe Frau, unsere herzensgute, trauernde Mutter, Schwägerin und Großmutter, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau  
**Bertha Hänisch**  
geb. Schoch  
Halle, Trotha, Bruchwitzerstr. 7, den 28. 8. 1928.  
In tiefer Trauer  
**Edward Hänisch**  
Kinder und Verwandte  
Die Beerdigung findet Mittwoch den 29. August, nachmittags 4 Uhr von der Leichenhalle des Trothaer Friedhofes aus statt.

**Werkzeuge**  
Lagerkeller  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Möbl. Zimmer**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Zwangsversteigerung**  
Zwangsversteigerung  
Zwangsversteigerung  
Zwangsversteigerung

Am Sonntag nachmittags 4 Uhr verschied sanft nach schwerem langen Leiden meine liebe, gute Frau  
**Emilie Emmrich**  
geb. Steinboff  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Albert Emmrich**  
Halle a. S., S. a. l. e., Jacobstraße 46.  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 30. August, nachmittags 15 Uhr von dem Südfriedhof aus statt.

**Werkzeuge**  
Lagerkeller  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Möbl. Zimmer**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Uhren**  
Verschiedene  
Kaufmann  
beim Fachmann  
**Uhrmacher Schrauf**  
Schneckenstr. 10, Fern. 2139

Am Sonntag nachmittags 4 Uhr verschied sanft nach schwerem langen Leiden meine liebe, gute Frau  
**Emilie Emmrich**  
geb. Steinboff  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Albert Emmrich**  
Halle a. S., S. a. l. e., Jacobstraße 46.  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 30. August, nachmittags 15 Uhr von dem Südfriedhof aus statt.

**Werkzeuge**  
Lagerkeller  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Möbl. Zimmer**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Zwangsversteigerung**  
Zwangsversteigerung  
Zwangsversteigerung  
Zwangsversteigerung

Am Sonntag nachmittags 4 Uhr verschied sanft nach schwerem langen Leiden meine liebe, gute Frau  
**Emilie Emmrich**  
geb. Steinboff  
Im Namen aller Hinterbliebenen  
**Albert Emmrich**  
Halle a. S., S. a. l. e., Jacobstraße 46.  
Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 30. August, nachmittags 15 Uhr von dem Südfriedhof aus statt.

**Werkzeuge**  
Lagerkeller  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Möbl. Zimmer**  
30. Sim. u. 30. Stiege  
Bett, Tisch, Stuhl, Kommode, Schrank, etc.

**Zwangsversteigerung**  
Zwangsversteigerung  
Zwangsversteigerung  
Zwangsversteigerung

**Eine Kleine Anzeige ist besser als keine Anzeige**  
Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt  
urn:nbn:de:gbv:3:1-847529-192808288/fragment/page=0008





# Mitteldeutschland.

28. August.

## Differenzen beim Volkhöher Schullehrer.

### Nachmalige Abstimmung über den Pensionenw. — 1928 kein Pensionen mehr.

\* **Nörlitz.** Mit dem Beginn der dreißigjährigen Schule in Nörlitz konnte bisher nicht begonnen werden, da noch verschiedene Differenzen und Schwierigkeiten zu beheben sind. Ursprünglich hatte die Abstimmung des Schulvorstandes ergeben, daß der Entwurf des Reichsleiters Oskar Hübner jun. (Nörlitz) zur Ausführung kommen solle.

In der letzten Sitzung wurde jedoch das Stimmverhältnis der Mitglieder umgewandelt, und am 19. d. M. wurde nach dem Abstimmungsverhalten abgestimmt. Die Gemeinde hatte bisher drei Vertreter und drei Stimmen und die Ortsbürgerliche (ehemalige) Gemeinde 20 Stimmen und die drei Ortsbürgerlichen hatten weiterhin nur fünf Stimmen. Deshalb wurde auch die letzte Abstimmung aufgehoben.

Eine nachmalige Abstimmung ergab für den Plan des Reichsleiters von Oskar Hübner (Nörlitz) achtundzwanzig Stimmen, die übrigen 17 Stimmen fielen auf den Reichsleiter Hübner (Nörlitz). Das Abstimmungsverhältnis bedarf allerdings noch der Genehmigung der Regierung. Mit dem Plan der Schule kann wohl in diesem Jahre nicht mehr gerechnet werden, trotzdem befindet eine dringende Notwendigkeit zu bestehen.

## Weiße der Jugendherberge Nörlitz.

Ein Fein mit 41 Betten für die Wanderer. — Einbaubau in Nörlitz.

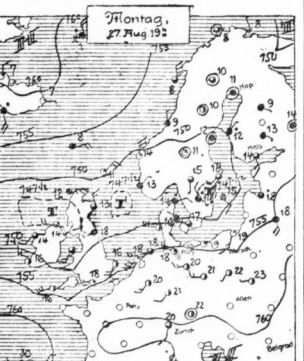
\* **Nörlitz.** Am Weichen des Regierungspräsidenten Dr. Wagner, des Regierungspräsidenten Dr. Pöhlmann, des früheren Landrats Dr. v. Krause, vieler Bürgermeister, Jugendleiter, Kreisräte und Mitglieder usw. wurde am Sonntag durch den Vorstand des Reichsleiters des neu erbauten Jugendherberges Mitteldeutschland Nörlitz eingeweiht. Die Weiße hielt Herr Dr. Wagner ab. Das Haus liegt in schöner Lage des Mitteldeutschlands und enthält 41 Betten. Es soll der wandernden Jugend den Übergang von der Saale zum Ruffe-Jäger ermöglichen.

## Ein Anbaubau der Verbrüderungsräume.

Die Verbrüderungsräume sind nun immer im Räume von Nordend bis Südendbau, die Verbrüderungsräume des Nordend sind nun fertig. Die Verbrüderungsräume des Südend sind nun fertig. Die Verbrüderungsräume des Südend sind nun fertig.

## Toransicht. Wetter bis 29. Aug. abends.

Das Wetteraussehen sieht noch immer im Räume von Nordend bis Südendbau, die Verbrüderungsräume des Nordend sind nun fertig. Die Verbrüderungsräume des Südend sind nun fertig. Die Verbrüderungsräume des Südend sind nun fertig.



ERLEBUNG: Oskar Hübner (Nörlitz) im Vordergrund. Er ist im Vordergrund zu sehen. Er ist im Vordergrund zu sehen.

# Kleingärtnertag in Delitzsch.

### Regierungspräsident Gröninger und Stadtrat Dr. Japha (Halle) als Gäste. — Soziales Interesse von Staat und Gemeinden an der Kleingärtnerbewegung. — Bodenrechtliche und finanzwirtschaftliche Pläne.

Der Kleingärtnertag der Kleingärtnervereine in Delitzsch wurde unter hafflicher Beteiligung diesesmal in Delitzsch.

Der Zweck der Veranstaltung ist die Förderung der Kleingärtnerbewegung in der Provinz, die Kleingärtnerbewegung ist bereits viele Jahre alt und hat sich zu dem gemeinnützigen Unternehmen in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen und den davon herabgehenden über 500.000, die weitestgehend gezielten Ziele nicht weniger, aus eigener Kraft erreicht. In den letzten Jahren hat die Kleingärtnerbewegung in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen eine blühende Kleingärtnerbewegung aus lokalen Gründen mitteilen zu können. Inzwischen haben sich die Kleingärtnervereine in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen zu einem großen Teil der Kleingärtnerbewegung in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen.

Die Entlohnung der Kleingärtnerarbeit ist ein wichtiger Punkt der Kleingärtnerbewegung. Die Kleingärtnerarbeit ist ein wichtiger Punkt der Kleingärtnerbewegung. Die Kleingärtnerarbeit ist ein wichtiger Punkt der Kleingärtnerbewegung.

## Nächtliche Streife auf der Dorfstraße in Oppin. — Der Begier durch Herzhöflich geübt. — Rästhafter Werd bei Gangerhausen.

\* **Oppin.** In der Sonntagsnacht gegen 24 Uhr wurde der Bauer Lindahl von dem Wachschloßer Wier aus Oppin durch einen Beschäftigten gefolgt. Die beiden waren vorher in Oppin an einem Vergnügen in einer Gastwirtschaft. Dort unterzogen sie gegen den Wirt Lindahl bereits Streifteilnahmen. Auf dem Wacheverdienst wurde Lindahl von Wier nochmals in den Streif verwickelt und nach vierem Vorworteil aus einem Meßhaß verurteilt, der in das Haus drang. Lindahl war innerhalb drei Minuten der Verurteilung erlegen.

## Wegen der Braut des Einbaubaus im Kreis zwischen B. und B. heftige Streitigkeiten entstanden.

Wegen der Braut des Einbaubaus im Kreis zwischen B. und B. heftige Streitigkeiten entstanden. Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen hat sich zu dem gemeinnützigen Unternehmen in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen.

## Kraftfahrline zwischen Döben — Zargan.

\* **Döben.** Die zwischen Döben und Zargan gelegene Döberleiden unter dem Mangel an geeigneter Straßenverbindung. Das Döberleiden ist schon seit längerer Zeit bestehende Projekt einer rechtlichen Verkehrsverbindung zwischen Döben und Zargan. Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen hat sich zu dem gemeinnützigen Unternehmen in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen.

## Ein Brand im Dorf Bismarck.

Ein Brand im Dorf Bismarck. Ein Feuer in der Nacht vom Sonntag auf Montag wurde auf der Straße von Bismarck nach Amelsdorf der Wäghalter Paul Gauß.

## Bereitetes Eisenbahnmaterial.

Bereitetes Eisenbahnmaterial. Ein Gemisch aus Eisen. — Die Lokomotive löst sich teilweise. — Kinder als Täter?

## Tragische Kinderhißfälle.

Tragische Kinderhißfälle. Ein Gemisch aus Eisen. — Die Lokomotive löst sich teilweise. — Kinder als Täter?

## Widerstand der Zögner.

Widerstand der Zögner. Am Sonntag nachmittags wurde ein zweijähriger Junge von einem Motorradfahrer überfahren. Er erlitt schwere Kopf- und Beinverletzungen und wurde ins Krankenhaus nach Döberitz überführt.

## Ein Verbrechen im Wald.

Ein Verbrechen im Wald. Drei Namen aus Döben wurden in die Verurteilung der Waldmänner in die Verurteilung der Waldmänner.

## Aus dem Gesellschaftsleben der Provinz.

Aus dem Gesellschaftsleben der Provinz. Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen hat sich zu dem gemeinnützigen Unternehmen in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen.

## Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz.

Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz. Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen hat sich zu dem gemeinnützigen Unternehmen in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen.

## Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz.

Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz. Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen hat sich zu dem gemeinnützigen Unternehmen in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen.

## Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz.

Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz. Die Kleingärtnerbewegung in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen hat sich zu dem gemeinnützigen Unternehmen in der Provinz und Reichsgesetzgebungsstellen.

**Grundstücke**

Ein Grundstück zu verkaufen. 2.500 m<sup>2</sup>.

**Baustellen**

Baufläche 1.200 m<sup>2</sup>.

**Restaurant**

Restaurant in der Provinz.

**Kleines Wohnhaus und Werkstatt** zum sofortigen Abbruch zu verkaufen

**Steinbock-Schrober**

**Einfamilienhäuser**

**Landsdämmerung**

**Freistehend. Einfam. Villa**

**Verkäufe**

**Alle elektrische Anzüge**

**Modell-Garderoben**

**Unterwäsche**

**Pianos**

**B. Doll, Pianos**

**K. Rast**

**Erbsen-Pflanzen**

ROMAN einer NACHT

Roman von Paul Rosenhagen.

(Nachdr. verb.) (Hortikolumn) 10

Und während sie die Konturen, die sich auf der glänzenden Zellole unendlich abzeichnen, mit dem Blick verfolgte, erkannte sie plötzlich, was dieses Bild darstellte: es war das Regiarbild Heders Fotofolien.

Deutlich erkannte sie es; man mußte es aufgenommen haben, während Heders mit ihr unter dem Licht der Strahlröhre gehandelt hatte; das war seine letzte geniale Gattung. Heders Fotofolien Bild! Wie kann es hierher?

Was hatte es aufgenommen? Warum gab ihr Heders seine Antwort auf ihr Klopfen? In diesem Augenblick kam ein Schritt die Treppe hernah; ein Schatten wuchs auf der Seitenwand der Treppe.

Es war Peter, der Diener. Schrittlos verzog sie die Photographie in der Hand.

Peter ging, seine vergrößerten Augen auf die Herrin gerichtet, mit langsamen Schritten auf die Treppe zu. Er war in einem kurzen schönen Kleid aus Seidameriamer, dann wandte er die Augen wieder auf ihr, und mit feiner flüster Stimme sagte er:

Franz von Sullinow ist toben eingetroffen. Die Gäste verlangen nach der grünen Frau. Sie nicht? Er fand sie immer erwartungsvoll, vielleicht verunruhigt, vielleicht mißtrauisch. Sie sagte, daß sie irgend etwas fragen möchte; gleichzeitig empfand sie peinlich das Gefühl dieser Situation; der Diener ermahnte von der Herrin eine Mandatvergabe. Alles mit höchstem Jähzorn trat sie aus ihrer Defensiv; sie fragte, indem sie den Diener freng anlag:

„Wo ist der Herr Staatsrat?“ Peter lag die unbeweglichen Gesichtslinien an. Rangsam legte er:

„Der Herr Staatsrat schläft.“ „Ich habe geklopfelt. Und ich habe laut gerufen. Er antwortet nicht.“ Eine Tür mußte sich geöffnet haben; eine Welle von Licht schlug plötzlich herauf. Der Diener wandte den Kopf in der Richtung zur Treppe, vielleicht in einer Art Ungeduld, vielleicht, um die Herrin an ihre Pflichten zu erinnern. Dann, als sie ihn unermüdet und schweigend betragte, sagte er leise:

„Der Herr Staatsrat hat ein Schlafmittel genommen.“

„Sie geben mir ein Schlafmittel“, murmelte sie. Aber in einem wiederholenden Krampf setzte sie hinzu: „Der Schlafmittel ist abgegangen.“

In diesem Moment kamen von unten Stimmen, die durcheinander riefen; ein paar Ungeübte mochten in das Innere des Hauses eingedrungen sein. Heders schrie auf, Jemand lagte:

„Hier oben muß eine Leiche heraufgetragen sein! Bitte prüft sofort!“

Mit einer ungeduligen Heulung ging Marcella zur Treppe. Eine Lichtmelde flimmte aus Treppent

haus, Tischen und Jurale begrüßten sie. Ein paar Gemietete waren schon auf den oberen Etagen. Marcella kredenzte die Hände nach der Rechten aus, mit einem schnell wiedergewonnenen Lächeln. Sie ging die Treppe hinunter; am Geländer wandte sie sich um und blickte zurück.

Peter, der Diener, fand immer noch am Schlafzimmer. Die Augen suchten auf dem Boden geschelert. Das Bild im Salon hatte sich tiefen verändert; der Ton war abgedorren. Kleine Gruppen hatten sich gebildet; alles bildete erwartungsvoll zur Tür. Schon ergriffen Marcella, die Hausdame, den beirrhigten Gast zu empfangen; nun öffnete sich die Tür.

Spontanen Gänsehäufchen begrüßte die Säemannin. Sie trat, lüchelnd, mit der Unbeschlagenheit der Amerikanerin, in den Kreis der Versammelter. Wulf legte ein: die amerikanische Nationalhymne. Wieder öffnete sich die Tür; ein Herr im Frack, den Dancobron-Oberon, entgegen den Gesteppelheiten dieses Hauses, auf der Bank, ergriffen, gleichfalls mit einem Gänsehäufchen begrüßte der Direktor der königlichen Oper. Die Säemannin, die das Gänsehäufchen nicht genügend befeuert hatte, wandte sich lachend, wie hilfslegend, zu ihm herum; er fahle ihre Hand; dann beehrte er mit einer Welle an, die er zu reden münste. Marcella ergriffen, ihm vertraulich umminkend; er begrüßte sie mit einer tiefen Verbeugung.

Mrs Eva Sullinow ist zu gerührt, um Ihnen für den liebenswürdigen Empfang zu danken zu können, wie sie es möchte, sagte er, sich an die Anwesenden dieses Hauses, die er eben gefunden, nicht genügend dankend. Mrs Sullinow lag mit, das dies die schönste Stunde ihres Lebens sei; der große Erfolg ihres „Aldello“ — und nun als Gast, ich mochte nicht zu sagen, als Mittelpunkt, der erlesenen Gastescherde dieses herrlichen Hauses. Und

wach ein anderes kommt hinzu. — Sie alle wüßten, wozum ich heute die Bremer-Festlichkeiten-Sitz hat den entscheidenden Gedanken gehabt, ihren jungen und schönen Dampfer noch unter dem Namen des „Eva Sullinow“, das neueste und schönste Schiff der amerikanischen Handelsflotte, hat ihre Jubiläumslahrt über den Atlantischen Ozean mit Ihnen verbunden. In dieser Nacht noch wird die „Eva Sullinow“ in den Hafen von Kopenhagen einlaufen, ein stolzes und schönes Schiff; in dieser Nacht noch reisen hier zwei große Nationen, zwei Erdteile, brüderlich die Hände. Das Vögel einer schönen Frau hat dieses Wunder vollbracht; die Stimme hat ihren Gedanken Kämpfer hat über alle einer jungen begnadeten Künstlerin hat über alle die Räume, über Tod und Gefahren hinweg, das Sted der jungverlobten Fremdenfahrt verstanden; Neumut denkt an Kopenhagen in dieser feierlichen Stunde — unsere Gedanken aber sind wiederum mit unseren Brüdern jenseits des Meeres. Im gleichen Moment schlafen unsere Herzen, und in erhellender und herrlicher Erinnerung bilden sie auf die schöne Szenerie dieses Hauses; sie selbst ist ergriffen, und mit frohem Glauben ist die Zukunft zu erfüllen. Das hat unter so verheißungsvollen Ausblicken Erhaben der Anfang einer neuen glücklicheren Zeit sein möge, in diesem Stunde bildet sich, mit mir Ihre Stimmen zu vereinen: Eva Sullinow — Sie leben!

Wieder setzte Wulf ein: die dänische Nationalhymne. Die Stühle brachten durch den Saal.

Während sich alles um die Säemannin scharte, sie mit Juralen, Gänsehäufchen, Komplimenten überhäufte, ging Marcella angedrückt, unbeschäftigt durch die Reihen der Ergriffen. Sie lachte Zufolge. Er war nicht im Saal, selbst war nicht. Wo konnte er sein? Dachte er in einer neuer unglücklicheren Stimmung die Weisheit gekippt, die in der Luft lag? Sie fannete

Mifa DAS MARKENRAD AB FABRIK. Fragen Sie jeden, der ein Mifa-Rad fährt. Wie er mit ihm zufrieden ist. Sein Urteil wird Ihnen bestatigen, was bereits viele Hunderttausende zum Kauf eines Mifa-Rades bestimmt haben. Mifa-Räder sind billig und gut! Katalog gratis.

Studebaker Erskiner six. das elegante Modell 1927. Seitzige Innensteuer-Luxuslimousine, 4 türlich, 10-40 PS, 11 Monate gefahren komplett. 5-Jaher Herstell. billiger zu verkaufen. Anfragen unter M. 9632 an die Exped. ds. Blattes erbeten.

Gebrauchte Pianinos Albert Hoffmann, Am Rheebplatz.

Billiger Möbel-Verkauf. Schränkchen, Kleiderkasten, Kleiderbügel, Kleiderkasten, Kleiderbügel, Kleiderkasten, Kleiderbügel.

2 To.-Lastauto. Halberstadt, verleiht und verkauft. Halberstadt, verleiht und verkauft. Halberstadt, verleiht und verkauft.

Pianos. Großer Auswahl. Kleinste Anzahl. Kleinsten Preisen. Beste Ausführung. Katalog kostenlos. Pianohaus Hoffmann am Hauptplatz.

Angebot. Das besondere prämiert. große Auswahl. Motorrad N. S. U. Birnen. Mod. Küchen. Max Jungblut. N. S. U. D. K. W. Triumph. Zündapp. Rensch.

Schlafzimm. Schneider. Damenrad. Altes Herren-Schuhe. Berkel-Schneidmaschinen. Kontrollkasse. H. Berner.

Edamer Käse. ganz vorzügliche Qualität, weit über den Durchschnitt. Paul Lindner, Halle a. S. Käsegroßhandlung - Fernruf 2241/18

Gebr. Piano. Gebr. Piano. Gebr. Piano. Gebr. Piano. Gebr. Piano.

Gr. Maschinenfabrik Mitteldeutschlands. Maschinenbau-Konstrukteur. Herrrenfriseur.

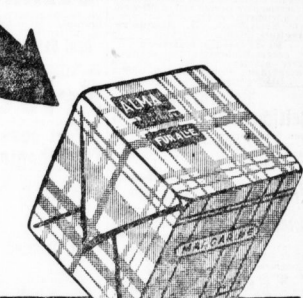
Generalvertretung. Buchhalter. Habama.

Größere Kohlenhandlung sucht einen bei Gewerbe- und Industrie nachweislich gut eingeführten Stadt-Vertreter.

Büßeln Sie den Schmutz nicht in Ihre Kleidung! Nectin. Nectin macht alte Kleider neu.

Lehrling. Kurt Arndt, Buch- u. Kunsthandlung. Große Kusthandlung 10.

Mit ungläublicher Schnelligkeit hat sich die bekannte Blauband-Margarine die Gunst der deutschen Hausfrau erworben. Indes ist vielfach unter dem Druck der wirtschaftlichen Verhältnisse der Wunsch nach einer zwar ebenfalls guten, aber im Preis etwas niedrigeren Margarine laut geworden.



ALMA FÜR ALLE. DIE MARGARINE ALMA FÜR ALLE.

Das sie wachte aus Erfrischung, das es für bestes...

Es galt ihm zu warnen, falls er noch nicht...

Über auch Nina Aberdeen war nicht zu leben...

Der Ringel hantl geöffnet, der Mann war leer...

Es war ein fester Mann, die Hand war fest...

Damen gingen vorüber, flüchtige Bekannte; sie...

Als sie vor der kleinen dunkelblauen Tür stand...

Tennoch blieb ihr keine Wahl; sie schloß den...

Dort drüben lag Hedor Solotoff mit Nina...

Dann öffnete sie die Tür und brückte sie geräusch...

Ueber dem Korridor des Schornsteinzugs lag...

In der kleinen Ausbuchtung des Korridors...

Doktor Jusubov redete unangelehrt auf den...

„Um michden“, sagte Doktor Jusubov, „schreit...

„Um“, machte Frage Kund.

„Sagen Sie einmal“, Doktor Jusubov wandte...

„Nieder Solotoff“ — er ließ aus Erfrischung...

„Um michden“, sagte Doktor Jusubov, „schreit...

„Um. Der Mann, den Sie dort drüben sehen, ist...

Bürovorsteher Anwalts- u. Notariatsbüro

Taschenlampen - Batterien

Pauser (Pauserin)

Pferdehofmeister

Glänzende Existenz

Zeitfragen - Zeitungen

Friseurgehilfe

Arbeitsbursche

led. Schneider

Dienstmann

Zeichner

Lehrling

Kaufm. Lehrling

1. Stenotypistin

Stenotypistin

Perfekte Stenotypistin

Verkäuferin

Friseurin

Jüngere Kontoristin

Städt. Theater Halle

Friseurin

Arbeitsbursche

led. Schneider

Dienstmann

Zeichner

Lehrling

Hausmädchen

Washmädchen

Tücht. Mädchen

Hausmädchen

Verkäuferin

Friseurin

Arbeitsbursche

led. Schneider

Dienstmann

Zeichner

Lehrling

Kaufm. Lehrling

Brehm Tierleben Das Reichsgerichts-Urteil

Gutenbergs Verlag

Junge Dame

Konversation

Stift. Teilhaber

Kapitalien

Gründl. Berufsausbildung

Privat-Unterricht

Kaufmänn. Technikum

Miet-Auto

Pelzkragen

Zeitungsmaklatur

Hallische Nachrichten

Zeitgeber

Zeitgeber

Größe Resen-Knobländer 25 kleine 15